

† *Dr. Langhammer.* — In seiner Heimatstadt Klösterle verschied Dr. Langhammer, der besonders von Frontkameraden des 73. Infanterie-Regimentes in bester Erinnerung ist. Als Feldkurat stand er 1914-1918 an der Front und nahm an den Feldzügen in Serbien, Russland und Italien teil. Für seine Tapferkeit wurde er mehrfach ausgezeichnet, so mit dem Orden der Eisernen Krone mit Schwertern, dem Franz-Josef-Orden u.a. An den grossen Tagungen der Heimatsöhne im Weltkrieg nahm er stets teil und seine mannhaften Reden, in denen er zur Einigung des Sudetenduetschtums aufrief, trugen ihm auch die Verfolgung der Tschechen ein, die mehrere Schutzgesetsprozesse gegen ihn anstrebten. Schliesslich durfte er nicht mehr in die Tschecho-Slowakei und musste einige Jahre hindurch seiner Heimat fern bleiben, um der Verhaftung und Einkerkierung zu entgehen. Dr. Langhammer war Professor am Theresianum in Wien und nahm vor einem halben Jahr seinen Wohnsitz in seiner Heimatstadt Klösterle.

« Egerer Zeitung » vom 18-3-1942.

A. S.